

wie alle anderen Hausenten. In gut genährtem — aber nicht gemästetem — Zustande hat die Peking-Ente ein Gewicht von 7—8 Pfund. (Selbstverständlich ist hier nur die Rede von ausgewachsenen Thieren außer der Legeperiode).“

Ueber die in den Preisverzeichniß mitaufgeführten schwarzen ostindischen Enten (Smaragd-Enten) bemerkt Herr Marten dann noch das Folgende: „Die Engländer theilen die ostindischen Enten in zwei Hauptklassen, Black East Indian Ducks und Cayaga Ducks. Die ersteren sollen sehr klein sein (Zwergente), die anderen möglichst groß. Beide Arten sind tiefschwarz mit grünem Glanz. Die kleine ostindische Ente ist in Deutschland wenig bekannt, die größeren schwarzen Enten werden in Deutschland verschieden bezeichnet, Smaragd-, Cayaga-, Labrador- und in neuerer Zeit auch noch schwarze Italienische Enten. Die richtigste Bezeichnung dürfte sein: kleine ostindische und große ostindische Ente.“

Diesen Bemerkungen des Herrn Marten füge ich noch die Notiz hinzu, daß die am Schlusse des Preisverzeichnisses aufgeführten Entenarten zum s. g. Ziergeflügel gehören und jedem dazu geeigneten Teiche zur größten Zierde gereichen werden.

Merseburg, im November 1878

v. Schlechtendal.

## Anzeigen.

# Charles Jamrach,

Naturalist und Thierhändler in London

179/180. St. George Street. East.

erhielt: 40 Graue Papageien, Stück 20 Mark, 30 Rosa Kakadu's, St. 20 Mk., 8 rothhäubige Kakadu's, St. 80 Mk., 1 Inka-Kakadu 75 Mk., 2 große gelbhäubige Kakadu's, St. 40 Mk., 2 doppelte Gelbköpfe, St. 70 Mk., 1 goldnackige Amazone 60 Mk., 1 weißstirnige desgl. (Chr. albifrons) 40 Mk., 5 Jamaica-Amazonen, St. 20 Mk., 50 Paar importirte Wellensittiche, P. 12 Mk., 5 Paar Sing-sittiche, P. 20 Mk., 5 Paar Rosella's, P. 40 Mk., 5 Paar Manday-Sittiche, P. 100 Mk., 1 Flötenvogel 40 Mk., 1 Schwalm (Podargus) 40 Mk., 1 Riesen-Eisvogel 40 Mk., 1 Australischen Casuar 800 Mk., 50 Paar St. Helena-Fasändchen, P. 5 Mk., 80 Paar schwarzköpfige Nonnen, P. 8 Mk., 13 Paar Cardinäle, P. 20 Mk., 20 Orangeweber in Pracht, St. 10 Mk., 20 Grenadierweber (Euplectes oryx) in Pracht, St. 20 Mk., 8 Purpur-Tangaren, St. 30 Mk., 1 Siebenfarbige Tangare, 60 Mk., 6 Beo's, St. 40 Mk., 1 Chinesische Lerche 40 Mk.

Ferner:

1 Doppelhörniges Rhinoceros aus Sumatra, 16000 Mk., 4 Schwarze Panther, St. 2000 Mk.

Sowie:

Eine große Sammlung seltener australischer Cabinet-Muscheln.

# Christiane Hagenbeck's Handlung exotischer Vögel,

Hamburg, St. Pauli, Spielbudenplatz 19,

hat vorrätzig und empfiehlt:

Einen kleinen blauen Arara (*Sittace glauca*), dunkelrothe, hellrothe und rothrückige Arara's, rosenrothe Kakada's, Graupapageien, zum Theil fingerzahn und anfangend zu sprechen, Amazonenpapageien, doppelte Gelbköpfe, Surinam-, Gelbnacken- und Neuholländerpapageien, weißstirnige Amazonen und Finsch's Papageien, Schwarzohr- und Mohrenkopfpapageien, Schönsittiche, Wellensittiche, Sperlingspapageien, graue gehäubte Cardinäle, Safranfinken, Hartlaubseisige, Gürtelgrasfinken, weißköpfige, schwarzköpfige und dreifarbige Nonnen, weiße und bunte Mönchen, Silberschnäbelchen, Malabarfasänchen, Bandfinken, graue und weiße Reisoögel, kleine und große Elsterchen, Goldbrüstchen, Tigerfinken und Astrilde, Paradies- und gelbschulterige Wittwen, Gold- und Fuchsweber in Putz, Flammen- und Feuerfinken, sowie Napolconsvögel in Putz, Blutschnabel- und Rußweber, 2 Stück *Coryphospingus pileatus* und einen noch nicht bestimmten Heher.

## Heinrich Möller's

### Zoologische und Ornithologische Handlung,

HAMBURG, St. Pauli, Spielbudenplatz 21,

erhielt eine große Sendung prachtvoller Graupapageien (Segelschiffvögel), doppelte Gelbköpfe, schöne zahme Amazonen- und Surinampapageien, Neuholländer- und Sonnenpapageien, Wellensittiche, Sperlingspapageien, Rosella's, 1 Paar Adelaide-sittiche (*Platyceurus adelaidensis*), Halsband-, Mohrenkopf- und Quäkersittiche, Orangetukane (*Ramphastos Temminckii*), 1 Schwarzlazarassari (*Pteroglossus Gouldii*), prachtvolle rothe Cardinäle, graue gehäubte Cardinäle, schwarzgelbe Organisten (*Euphonia violacea*), Bebrafinken, verschiedene Arten Pfäffchen, Riesenelsterchen, Atlasvögel, kleine Elsterchen, Silberfasänchen, Astrilds *rc.*, außerdem fliegende Hunde (*Pteropus leucocephalus*) und eine große Anzahl verschiedener Arten Affen.

1875, 1876 und 1877

Ersten Preis  
in BERLIN.

**H. E. Frühauf**

in SCHLEUSINGEN

1876

Goldene Medaille  
in LONDON.

empfehlte verbesserte Nistkästen mit Vorrichtung gegen Raubthiere, zur Hegung und zum Schutze der nützlichen, insektenfressenden, einheimischen Vögel. Außerdem Natur-Nistkästen neuester Art, sowie andere Nistvorrichtungen für fremdländische Vögel.

Preise billigt, gegen Nachnahme. Preisverzeichnis frei.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Anzeigen. 195-196](#)